

An alle Telekommunikationsunternehmen im
Bundesförderprogramm Breitband / Gigabit

02.11.2022

Informationen zur Gigabitförderung des Bundes

Sehr geehrte Damen und Herren,

der am 26.04.2021 veröffentlichte Förderaufruf auf Basis der Richtlinie „Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland“ wurde zum 17.10.2022 beendet.

Daher werden von den Projektträgern seit dem 17.10.2022 bis auf Weiteres keine neuen Anträge angenommen. Zudem ist eine Veröffentlichung von Markterkundungsverfahren (MEV) über das Förderportal vorerst nicht möglich.

Eine Ausnahme besteht für MEV im Zusammenhang mit einem bis 17.10.2022 eingereichten Infrastrukturförderantrag oder einer Förderung abseits der Bundesförderprogramme Breitband und Gigabit. Dafür werden die Informationen und Meldungen Ihrerseits auch weiterhin benötigt.

Künftige Förderanträge für das Jahr 2023 müssen sich nach der sich in Erarbeitung befindlichen novellierten Gigabit-Richtlinie richten und müssen zudem auf einem MEV basieren, dass die Ergebnisse der sog. Potenzialanalyse berücksichtigt. Einzelheiten werden in der novellierten Gigabit-Richtlinie geregelt werden. Die Veröffentlichung eines entsprechenden MEV auf der Plattform wird zu gegebenen Zeitpunkt ermöglicht.

Bei Fragen erreichen Sie unser Team im Kontaktcenter von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr. Schreiben Sie uns gerne auch eine E-Mail. Sie erreichen beide Projektträger in den angegebenen Kontaktinformationen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Projektträger

**Im Auftrag des Bundesministeriums
für Digitales und Verkehr**

Projektgebiet A:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Kapelle-Ufer 4
10117 Berlin

Tel. +49 (0)30 2636 5050

kontakt@gigabit-pt.de
www.gigabit-projekttraeger.de

Projektgebiet B:

atene KOM GmbH
Invalidenstraße 91
10115 Berlin

Tel. +49 (0)30 2332 49 - 777
Fax +49 (0)30 2332 49 - 778

projekttraeger@atekom.eu
www.atekom.eu